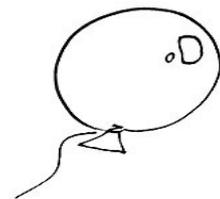
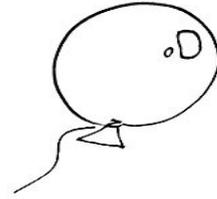


Elternbrief 2021

Westermann Kita
Westermannstraße 11
87700 Memmingen
Tel. 08331/72653



Liebe Eltern,

wir sind dieses Jahr ganz anders gestartet als sonst.

Viele Kinder können nicht in unsere Kita kommen. Für alle ist das sehr schade. Unser Wunsch ist es, das Beste aus dieser Situation zu machen. Trotz der Einschränkungen wollen wir mit Ihnen und Ihrer Familie im Kontakt sein. Wir sind täglich für Sie telefonisch oder per Email erreichbar und nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch mit Ihnen.

Wir gestalten demnächst unsere Fenster wieder neu. Diesmal gibt es Wimmel - Suchbilder für Ihr Kind und Sie. Wir dürfen Sie und Ihre Familie einladen, einfach mal vorbeizuschauen und wünschen Ihnen viel Spaß beim Suchen und Finden.

Wir wollen Sie an dieser Stelle auf unsere Ideensammlung aufmerksam machen, die Sie hier im Anhang finden. Vielleicht ist für Sie zu Hause etwas dabei. Viel Spaß!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine gute und gesunde Zeit.

Ihr Westermann Team

Termine:

- ☺ Ab Februar möchten wir Termine für Beratungsgespräche mit den Eltern der Vorschulkinder zum Thema Einschulung vereinbaren. Ihre Gruppenerzieherin wird telefonisch auf Sie zukommen.
- ☺ Unser Infotag muss dieses Jahr leider entfallen.
- ☺ Anmeldung für das Kita Jahr 21/22 ist vom 01.02 - 26.02.2021 möglich. Nehmen Sie bitte telefonisch oder per Email Kontakt zu uns auf.

Telefonnummer: 08331/72653

Email: kita-westermann@memmingen.de

Luftballonspiele für zu Hause

Was mein Ballon so alles kann

Alter: ab 4
SpielerInnen: 1 oder mehr
Material: Ballons

Jedes Kind erhält einen Ballon und muß nun versuchen, mit diesem zu gehen. Aber das ist gar nicht so leicht: denn die SpielerInnen müssen dabei den aufgeblasenen Ballon auf den Handrücken legen. Und los geht's! Dabei darf ausprobiert werden, was man mit dem Ballon auf dem Handrücken alles kann: klettern, laufen, lachen, hüpfen, mit geschlossenen Augen gehen, krabbeln ... Vielleicht legen sich die Kinder den Ballon auch auf den Kopf oder den Fuß!

• Tip:
Dieses Spiel fördert den Einfallsreichtum der Kinder. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Jeder experimentiert für sich oder in der Gruppe. Dann darf jedes Kind eine Idee vormachen, und alle anderen machen sie nach. Achten Sie darauf, daß jedes Kind dabei an die Reihe kommt!



Achterbahn

Alter: ab 4
SpielerInnen: 1 oder mehr
Material: Ballons

Jeder Spieler erhält einen Ballon. Dieser Ballon fährt nun Achterbahn. Dazu grätscht der Spieler die Beine. Der Ballon wird auf den Boden gelegt und mit Hilfe der Hände zwischen den Beinen nach hinten gerollt, um das eine Bein herum, nach vorne, dann wieder durch die Beine hindurch nach hinten und um das andere Bein herum... Na, wenn es dem Ballon bloß nicht schwindelig wird!

• Tip:
Bei jüngeren SpielerInnen empfiehlt es sich, den Weg, den der Ballon zwischen den Beinen zurücklegen soll, zu demonstrieren. Dies ist eine schöne Übung für die Koordination!

Ballonspiele zum Entspannen

Ich werf' dich hoch und zaubere

Alter: ab 4
SpielerInnen: 1 oder mehr
Material: Ballons

Jedes Kind erhält einen Ballon. Diese werden hochgeworfen. In dem Zeitraum, bevor die Ballons wieder landen bzw. gefangen werden, können die SpielerInnen zaubern. Sie klatschen in die Hände, drehen sich im Kreis, gehen in die Hocke, springen hoch etc.
Doch Vorsicht, der Ballon muß rechtzeitig wieder aufgefangen werden!

• Tip:
Der Phantasie und dem Einfallsreichtum der SpielerInnen sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Vielleicht hat ein kleiner Zauberer eine Idee, die die anderen nachmachen möchten?

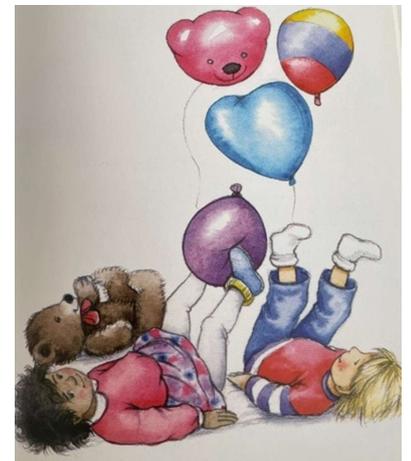


Fuß-(Luft-)Ball(on)

Spieler: ab 2

So geht's: Sucht euch zwei „Tore“ (Torpfosten können zum Beispiel zwei Schuhe oder ein Türrahmen sein). Jeder Spieler (oder jede Mannschaft) versucht den Luftballon ins gegnerische Tor zu schießen. Der Einsatz von Händen kann bei kleineren Kindern natürlich auch erlaubt sein. Noch lustiger wird es, wenn mit zwei Luftballons gleichzeitig gespielt wird.

Variante: Spaß macht auch „Sitzfußball“ mit Luftballon: Die Spieler sitzen dabei auf Teppichresten (oder was sonst noch als Rutschunterlage geeignet ist) und Aufstehen ist hier natürlich „verboten“.





Die Sache mit dem Schnee ist ... er ist kalt und ziemlich weiß. Manche sagen sogar: zu weiß. Wie wäre es also, wenn ihr etwas Farbe in die Winterlandschaft bringt? Schnee färben macht richtig Spaß, ist kreativ, günstig, umweltfreundlich und bringt die Kids an die frische Luft.

Zum Schnee färben braucht ihr:

Das ist das Grandiose daran, außer Schnee (!!) braucht man nicht viel, sondern nur:

- Sprühflaschen (ausrangierte Fensterreiniger-Flasche z.B.)
- Lebensmittelfarben
- Wasser
- und natürlich Schnee

Schnee färben: So geht's

Für die bunte Schnee-Farbe braucht ihr eine oder mehrere Sprühflaschen. Am besten ist es, wenn ihr für jede Farbe eine andere Flasche habt. Ihr könnt die Flasche aber auch ausspülen und anschließend mit einer anderen Farbe füllen.

Etwas Lebensmittelfarbe in die Flasche füllen und mit Wasser verdünnen. Aber nicht zu viel Wasser nehmen, sonst wird die Farbe zu blass.

Nun geht's raus in den Schnee und ihr fangt an zu sprühen.

Probiert dabei verschiedene Effekte aus: Wenn du dicht über den Boden sprühst, wird nur eine kleine Stelle bunt - dafür ist die Farbe aber kräftiger, als wenn du aus größerer Entfernung sprühst. Bei manchen Sprühflaschen kannst du auch einstellen, ob sie einen Strahl oder eher einen Nebel versprühen.

Oder sprüht doch mal verschiedene Farben übereinander: Wenn ihr zum Beispiel erst Blau und dann Rot nehmen, wird der Schnee lila.

Tipp: An sehr kalten Tagen kann man auch Raureif oder mit Schnee bedeckte Zweige besprühen. Und dabei zuschauen, wie die Bäume und Büsche ihre Farbe verändern.

Eisiges Windlicht einfach basteln

Bastelanleitung für ein Windlicht mit Salzkristallen

Ein Glas, etwas Wasser und Salz, ein wenig Zeit - fertig ist das eisige Windlicht. Es macht besonders Kindern Spaß, den Salzkristallen beim Klettern zuzusehen.



Das wird benötigt für das Salzkristall-Windlicht

Gurken- oder Marmeladenglas
grobes Meersalz
Wasser
Bast oder Spitzenband zum Verzieren

Bastelanleitung Salzkristall-Windlicht



Sie bedecken den Boden des Glases mit einer Schicht Salz, ungefähr einen Zentimeter hoch. Dann geben Sie vorsichtig 1 Esslöffel Wasser zu. Das Salz muss feucht sein, darf sich aber nicht auflösen.

Stellen Sie das Glas an einen warmen Ort und sehen Sie den Salzkristallen beim Klettern zu. Nicht die Geduld verlieren, das kann ein wenig dauern - die Kristalle brauchen drei bis fünf Tage, bis sie am Glas hochklettern.

Wenn Sie möchten, dass die Kristalle höher klettern, geben Sie einfach nochmals einen Esslöffel Wasser zum Salz. Das Gewinde des fertigen Salzkristall-Glases können Sie mit Bast umwickeln oder mit einem Spitzenband bekleben. Teelicht hineinlegen, fertig. Ist auch ein schönes Mitbringsel.

Frau Holle

Pille, palle, polle,
da oben wohnt Frau Holle.
Sie schüttelt ihre Betten aus,
da kommen weiße Flöckchen raus.

Ticke, tacke, tocke,
da kommt eine riesige Flocke.
Sie setzt sich auf den Gartenzaun
und möchte dort ein Häuschen baun.
(Verfasser uns unbekannt)

Schneeballschlacht

(Melodie „Hänschen klein“)
ein Spiellied

1. Aufgepasst, aufgewacht,
wir machen eine Schneeballschlacht.
Zieh dich an, zieh dich an,
komm wir fangen an.

Einen Ball schmeiß ich zu dir,
und dann einen du zu mir.
Ojemine, ojemine,
wir sind ja schon voll Schnee.

2. Aufgepasst, aufgewacht,
wir machen eine Schneeballschlacht.
Das macht Spaß, das macht Spaß,
ich treff' dich auf der Nas'.

Schau nur, wie ich zielen kann,
mit dem Schneeball - Mann o Mann.
Ojemine, ojemine,
wir sind ja schon voll Schnee.
(Verfasser mir nicht bekannt)

Fingerspiel Frau Holle

Frau Holle schließt die Fenster
auf
und schüttelt ihre Betten aus,
wirbula und wirbuli, die ganze
Luft ist voller Schnee.

Der Wind bläst vor Vergnügen,
puh, puh seht, wie die Flocken
fliegen.

Sie tanzen und schaukeln,
sie wirbeln und gaukeln,
sie drehen sich und schweben,
das ist ihr Winterleben.

Und nach der langen Reise,
da setzen sie sich leise
auf's Dach und auf die Straße
und frech dir auf die Nase.
(Verfasser uns unbekannt)

FLASCHEN DER RUHE - MONTESSORI

Okay, ich gebe es zu. Es sind keine Flaschen, sondern Gläschen der Ruhe. Aber mit dem gleichen Effekt. So erstaunt wie Ihr grade vor dem Bild sitzt und fasziniert auf den Glitzer schaut, genauso werden Eure Kinder auch reagieren. Mit diesem kleinen aber unheimlich einfach und kostengünstigen Trick, könnt ihr fast jedes noch so aufgedrehtes

Kind runter holen

Ihr braucht:

Babygläser oder andere

Schraubgläser

durchsichtiges Duschgel (es sei

denn Ihr wollt es bunt haben, dann könnt Ihr auch das anstatt Flüssig Tinte oder

Lebensmittelfarbe nehmen)

Zahnstocher

Glitzer

Aquabälle (Jelly Wasserbälle)

Sternenkonfetti

warmes Wasser

Als erstes füllt das Glas ca. bis zur Hälfte mit warmen Wasser.



Wenn Ihr buntes Wasser wollt gebt nun ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe oder flüssige Tinte hinzu. Und macht bitte danach das Duschgel rein. Wie oben schon beschrieben, könnt Ihr auch sonst farbiges Duschgel nehmen



Solltet Ihr durchsichtige Flüssigkeit haben wollen, so lasst den Schritt oben weg, und füllt nun zu dem warmen Wasser das Duschgel. Noch nicht ganz voll.



Gebt nun das Glitzer, die Aquabälle (die Aquabälle sollten vorher schon im Wasser groß gemacht werden),



Sternchen

oder was Euch sonst noch einfach in ein Glas und rührt es um. Nun passt die Flüssigkeit an:

- Sollen die Teilchen schneller fallen, so gebt noch etwas hinzu



- Sollen die Teilchen länger oben bleiben, so gebt noch Duschgel hinzu. Passt die Mischung an Eure Bedürfnisse an.



Nun schraubt den Deckel drauf und

fertig Bei kleineren Kinder oder wenn etwas Wasser aus dem Deckel tropft, solltet ihr den Deckel mit Heißkleber zukleben.



MALEN MIT KINDERN IM WINTER: SCHNEEFLOCKEN MIT GABEL STEMPELN

Eine schnelle Idee gegen Langweile sind diese Schneeflocken. Alles was ihr dafür braucht, sind Papier, Gabel und etwas Farbe.

Wir haben blaues Papier und weiße Acrylfarbe genommen. Falls ihr nur weißes Papier habt, könnt ihr blaue Farbe nehmen.



Für eine Schneeflocke sollen eure Kinder Gabel in die Farbe tunken und anschließend Gabelabdrücke auf Papier machen, damit Schneeflocke entsteht. Diese Bastelidee ist schon für die Kleinsten geeignet.



Schnee selbst gemacht

Schnee in der Wohnung geht nicht? Wie es ist zu warm? Ich habe eine Idee für euch, wie man mit etwas Fantasie den Schnee in die Wohnung holen kann. Wir haben Schnee selbst gemacht! Dazu braucht man nur wenig Zutaten und es geht auch schnell.

Material:

- Speisestärke (2x400g)
- Rasierschaum (1x300g aus der Dose)
- ggf. etwas Glitzerpulver

Alter:

- ab 5 Jahren

Anleitung:

Wir stellen unseren künstlichen Schnee aus einem Gemisch von Rasierschaum und Speisestärke her.

Das Verhältnis sollte in etwa 2 Teile Speisestärke , 1 Teil Rasierschaum betragen. Wir haben mit der Konsistenz etwas experimentiert und für uns war ein Gemisch mit etwas mehr Speisestärke passender. Gebt einfach nicht sofort die gesamte Speisestärke dazu, dann merkt ihr, wann das Mischungsverhältnis euren Wünschen entspricht.



Zunächst den Rasierschaum gut schütteln und dann in eine große Schüssel füllen.

Die Speisestärke nach und nach dazugeben.





Mit der Hand beide Zutaten gut vermischen.

Einige Minuten ruhen lassen!

Es entsteht eine flockige Masse, die man richtig toll als Dekorationsschnee verwenden kann.

Am Ende der Dekorationszeit kann man den Schnee einfach aufsaugen!

Wer seinen Schnee etwas glitzern lassen möchte fügt einfach etwas Glitzerpulver dazu. So funkelt er bei entsprechendem Lichteinfall wunderbar!

Tipp:

Der Schnee eignet sich aber auch hervorragend zum Spielen und Experimentieren!



Füllt den Schnee in eine flache Schale und gebt den Kindern ausreichend Zeit und Möglichkeit, damit zu experimentieren. Ihr werdet schnell merken, dass fleißig geformt und wieder zerstört wird. Man kann kleine Schneebälle, Schneemänner formen, mit Löffeln Löcher buddeln oder einfach nur die sinnliche Erfahrung machen den „Schnee“ durch die Finger zu quetschen.

Schnee selbst gemacht, ein Spaß für die ganze Familie! Wir hatten viel Spaß!